

Modulnummer	Modulname	Verantwortlicher Dozent
Geo-MA-U1	Dynamik des Wasserhaushalts	Prof. Dr. D. Faust
Inhalte und Qualifikationsziele	Die Studierenden besitzen ein vertieftes Verständnis des Wasserhaushalts terrestrischer Standorte. Sie verfügen über fundierte Kenntnisse der fluvialen Dynamik und verstehen die hydrologische Bedeutung des tieferen und des oberflächennahen Untergrunds in Abhängigkeit von seinen Eigenschaften. Sie können Konsequenzen von Nutzungs- und Klimaänderungen auf den Wasserhaushalt abschätzen.	
Lehr- und Lernformen	Vorlesungen (3 SWS), Seminar (2 SWS), Selbststudium.	
Voraussetzungen für die Teilnahme	Die Kompetenzen der Module Integrative geographische Konzepte, Umweltrisiken und Geodateninfrastrukturen oder Geographische Fernerkundung werden vorausgesetzt.	
Verwendbarkeit	Das Modul ist eines von zwei Wahlpflichtmodulen in der Vertiefungsrichtung Umweltwandel des Master-Studiengangs Geographie, von denen eines zu belegen ist.	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit im Umfang von 120 Minuten.	
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 8 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote ergibt sich aus dem arithmetischen Mittel der Noten der einzelnen Prüfungsleistungen.	
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird in jedem Studienjahr im Sommersemester angeboten.	
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand für das Modul beträgt insgesamt 240 Stunden. Davon entfallen ca. 165 Stunden auf das Selbststudium einschließlich der Prüfungsvorbereitung und 75 Stunden auf die Präsenz in Lehrveranstaltungen.	
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.	